

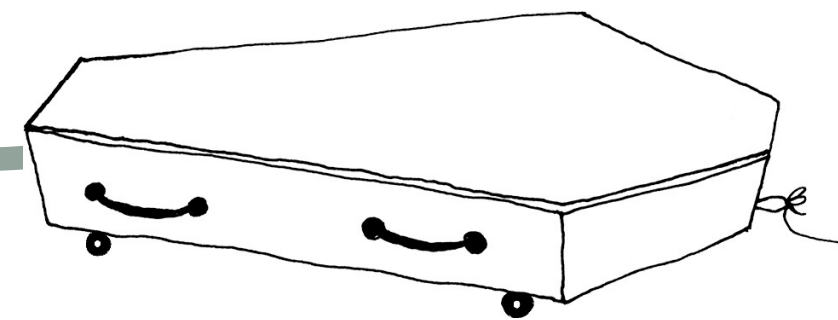
»WORKSHOP«



NASENSTUPSER MIT DEM TOD

BEGEGNEN WIR DEM LEBEN!

Das geht nur, wenn der Mensch bereit ist, sich auf das Leben einzulassen und sich selber besser kennenlernt. Sich den eigenen Stärken und Schwächen zu stellen und diese auch lieben lernt.



Der Clown sagt Ja!

Wenn wir uns auf das Feld einlassen, dann können sich unbekannte Türen öffnen. Und niemand kann das besser als der Clown. Der Clown und der Tod scheinen auf den ersten Blick unvereinbar. Aber niemand kann so schön JA zum Leben sagen wie der Clown. Sich ausprobieren und Scheitern. Ja er liebt das Scheitern und die Widerstände, die das Leben mit sich bringt. Der Clown sieht die Chance der Veränderung darin.

Kraft und Humor

In der Trauer müssen wir in einer gewissen Weise neue Wege finden. Manchmal stupst uns der Tod unverhofft an. Der Clown macht uns vor wie sich aus der ver-rückten Welt neue Wege und Lösungen ergeben. Der Clown kann unbedarft neue Wege ausprobieren und sich auf alle Gefühle wertfrei einlassen. Durch das Spiel und den unbedarften Umgang mit der Trauer kann der Humor und das Lachen des Clowns eine wahre Kraft sein, den Widrigkeiten des Lebens bejahend gegenüber zustehen.

ZIELGRUPPE

- Für alle, die sich mit dem Thema Tod und Trauer auf leichtfüßige Art auseinandersetzen wollen. Es werden Räume geöffnet für kreatives Querdenken um die Kraft des Lachens und Humors in unser Leben zu integrieren.

INHALTE

- Selbstreflexion, Trauerauslöser, Lebensweg
- Auseinandersetzung mit dem eigenen Leben+Tod
- Humor und Lachen, in den Clown schlüpfen
- Rolle der Gefühle, Erarbeitung der Gefühle
- Sprache der Trauer
- Spiel und Spaß

TECHNIKEN

- Selbsterfahrung
- Einzelarbeit, Gruppenarbeit
- Improarbeit
- Clownerie

